

# STOPPEN SIE DIE AUFRÜSTUNG!

## Stimmen Sie gegen die geplante Grundgesetzänderung!

### **Sehr geehrte Bundesratsmitglieder,**

wir fordern Sie auf, die unbegrenzte Aufrüstung zu stoppen und gegen die geplante Änderung des Grundgesetzes zu stimmen. Das Vorhaben, Verteidigungsausgaben, die über 1 % des BIP liegen, von der „Schuldenbremse“ auszunehmen, bedeutet uneingeschränkte Aufrüstung durch Schulden. Währenddessen unterliegen alle anderen Staatsausgaben, wie für Bildung, Gesundheit oder Klimaschutz, weiterhin strikten Sparvorgaben. Die künftige Aufrüstung soll Vorrang vor den wesentlichen Bedürfnissen der Gesellschaft haben.

Die Aufhebung der Schuldenbremse für Rüstung gilt dauerhaft und unbegrenzt. Bereits heute nimmt der Rüstungshaushalt einen enormen Teil des Bundeshaushalts ein. Im Jahr 2024 betragen die Verteidigungsausgaben etwa 91 Milliarden Euro, was 2,12 % des BIP und knapp 20 % des Bundeshaushalts entspricht. Jedes weitere Prozent des BIP für Verteidigung bedeutet immense Kosten, die auf zukünftige Generationen abgewälzt werden. Das auf zwölf Jahre gestreckte Sondervermögen für Infrastruktur dagegen ist längst nicht ausreichend dimensioniert. Allein die Investitionsrückstände der Bundeslän-

der bei den Krankenhäusern belaufen sich auf 50 Milliarden Euro, und in jedem der zwölf Jahre kommen weitere Investitionsbedarfe in Milliardenhöhe dazu.

Die Mittel für die Länder, die in diesem Tauschhandel vorgesehen sind, mögen verlockend erscheinen. Aber auch eine schuldenfinanzierte Aufrüstung wird irgendwann die finanziellen Handlungsspielräume der Länder einschränken. Wenn der Bundesrat diese Entscheidung kippt, wären die Mittel für die Länder nicht verloren. Im Gegenteil: Ohne die Rüstungskosten in Höhe von bis zu einer Billion wäre es viel leichter, die Finanzierungsprobleme der Bundesländer zu lösen. Jede neue Lösung, die nach dem Scheitern dieses untauglichen Vorschlags gefunden würde, müsste wieder die Interessen der Länder einbeziehen, wenn sie im Bundesrat eine Mehrheit finden soll.

**Hochrüstung verschärft Spannungen und das globale Wettrüsten. Auf die Aufrüstungsschritte unseres Landes werden andere mit Gegenrüstung reagieren. Eine nicht endende Spirale, die nicht mehr, sondern weniger Sicherheit bringt. Stimmen Sie gegen weitere Milliarden für Aufrüstung in Deutschland und Europa!**